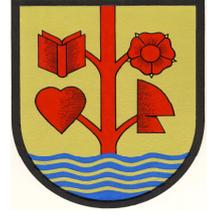




GEMEINDE FRANKENAU-UNTERPULLENDORF



7361 Frankenau 108, Tel.: 02615/87 278, Fax 02615/87 110
e-mail: post@frankenau-unterpullendorf.bgld.gv.at
www.frankenau-unterpullendorf.gv.at

Ausgabe Juli 2015

Gemeinde-INFO

Themen dieser Ausgabe

- Aus dem Gemeinderat
- Gemeindeeigene Wohnungen
- Rattenbekämpfung
- Feuerwehrjugend
- Kreisärztin
- Volksschulen
- Kindergarten
- Gesunde Party-Salate
- Dickdarmvorsorge
- Blutspendeaktion
- Zumba
- Ragweed
- Sicherheitstipp



**Bürgermeister/načelnik
Anton BLAZOVICH**

Toni Blazovich

0664/53 37 902

**Sehr geehrte Gemeindegewinnen und
Gemeindegewinnen!**

**Poštovani sugradjani, žene, muži, seniori,
mladina i dica!**

INFORMATION an die Bürger -

Sanierungsmaßnahmen am öffentlichen Wasserleitungsnetz

Die Firma Strabag wird im Auftrag des Wasserverbandes Mittleres Burgenland in den nächsten Wochen umfangreiche Sanierungsmaßnahmen am öffentlichen Wasserleitungsnetz durchführen. Bei diesen Maßnahmen handelt es sich um die Erneuerung der Stahlleitung aus den 1970er Jahren, die sich meistens in Straßenkreuzungsbereichen befinden.

In den kommenden Tagen wird mit den Arbeiten begonnen, welche aber nach sich ziehen, dass Gehsteige in Mitleidenschaft gezogen werden bzw. über mehrere Wochen die Baukühnette offen bleibt. Die Schließung der Kühnnetten kann erst nach Entkeimung der neuen Rohrverbindungen gemacht werden. Die ausführende Firma hat mir versprochen, dementsprechende Begleitmaßnahmen für de Fußgeher zu errichten, dass die Beeinträchtigungen in Kauf genommen werden können.

In Unterpullendorf soll der erste Bauabschnitt begonnen werden.

Während der Arbeiten wird die Wasserversorgung zeitweise unterbrochen. Die Firma Strabag hat den Auftrag, dies rechtzeitig mittels Hinweistafeln anzukündigen.

Ich ersuche um Ihr Verständnis!

Diese Gemeinde-Info und weitere wichtige Informationen finden Sie auch unter
www.frankenau-unterpullendorf.gv.at

Aus dem Gemeinderat

Verbleib als Gesellschafter in der ARGE Gesunde Bewegung

Die Partnergemeinde Lutzmannsburg hat beschlossen, als Gesellschafter aus der ARGE Gesunde Bewegung auszutreten (Eislaufplatz vor der Sonnentherme). Der Gemeinderat hat in dieser Sache einstimmig beschlossen, sollte die Gemeinde Lutzmannsburg die Mitgliedschaft in der ARGE Gesunde Bewegung tatsächlich kündigen, ist der Bürgermeister ermächtigt, die Mitgliedschaft der Gemeinde Frankenau-Unterpullendorf in der ARGE Gesunde Bewegung ebenfalls zu kündigen.

Grundsatzbeschluss über eine mögliche Widmung des Grundstückes Nr. 1452, KG Großmutschen, zum Zwecke der Errichtung eines Aussichtsturmes

Der Tourismusverband Frankenau-Unterpullendorf plant auf dem Grundstück Nr. 1452, KG Großmutschen (Bunker), die Errichtung eines Aussichtsturmes. Um jedoch einen Aussichtsturm errichten zu können, wäre eine Umwidmung des genannten Grundstückes (Grundstücksgröße ca. 300 m²) von derzeit GI – Grünland landwirtschaftlich genutzt auf GE – Grünland Erholung notwendig. Bevor jedoch irgendwelche Kosten für die Erstellung von Projektunterlagen anfallen, hat die Gemeinde versucht abzuklären, ob die Umwidmung bewilligt werden würde. Seitens der Gemeinde wurde mit der Fa. AIR Kommunal- und Regionalplanung GmbH Kontakt aufgenommen, damit diese im Vorfeld mit der Raumplanungsbehörde beim Amt der Bgld Landesregierung abklärt, ob sie einer Umwidmung positiv gegenüber steht. Laut Stellungnahme der Firma AIR liegen Argumente für eine positive Beurteilung vor. Der Gemeinderat hat daraufhin mehrheitlich beschlossen, sollte der Tourismusverband Frankenau-Unterpullendorf das Projekt „Errichtung eines Aussichtsturmes“ auf dem Grundstück Nr. 1452, KG Großmutschen, umsetzen wollen, wird die Gemeinde Frankenau-Unterpullendorf das Grundstück zur Verfügung stellen sowie die Umwidmung befürworten.

Objekt 7452 Unterpullendorf, Hauptstraße 98: Beschluss über diverse Baumaßnahmen

Durch den Ortsvorsteher Freddy Fellingner wurde berichtet, dass beim Haus Hauptstraße 98 in Unterpullendorf folgende Investitionen geplant wären:

- Errichtung einer neuen Einfriedung gegen die Bundesstraße B61, damit eine Begradigung der Grundstücksgrenze und eine Verbesserung der Gehsteigsituation erfolgen kann.
- Errichtung eines neuen Stromzählerkastens und der Elektrifizierung des Objektes

Die Einfriedungsmauer soll beim Haus Hauptstraße 98 zur Bundesstraße hin abgetragen und durch eine neue Einfriedung (Streifenfundament und Lattenzaun) ersetzt werden. Da der Vorbesitzer den Strom abgemeldet hat und der Stromzähler ausgebaut wurde, kann der bestehende Zählerkasten nicht mehr verwendet werden. Wenn das Haus neu elektrifiziert werden soll, muss ein neuer Zählerkasten installiert werden. Es wurde mehrheitlich beschlossen, die baufällige Einfriedungsmauer zu erneuern, ebenfalls wird ein Stromanschluss installiert.

Ankauf einer interaktiven Schultafel für die VS Unterpullendorf: Beschlussfassung

Für die Volksschule Unterpullendorf wird eine interaktive Schultafel um **EURO 4.140,00 inkl. 20% Mwst.** angekauft. Um die interaktive Tafel bedienen zu können ist ein Laptop erforderlich, der ebenfalls angekauft wird. Beide Ausgaben gehen zu Lasten des Ortsteilebudgets von Unterpullendorf.

All-In-Miet-System-Wartungsvertrag für Canon IRADV C 5235i

Bei der Gebarungsprüfung (19. und 20. Jänner 2015) durch die Aufsichtsbehörde wurde im Bericht festgehalten, dass der All-In-Miet-System-Wartungsvertrag für den Canon IRADV C 5235i eines eigenen Beschlusses im Gemeinderat bedarf. Daher wird der All-In-Miet-System-Wartungsvertrag mit der Fa. Demolsky Pro Büro e.U. für das Kopiergerät einstimmig beschlossen.

Ankauf eines Seitenmulchers: Beschlussfassung

Der Seitenmulcher, der derzeit im Gebrauch steht und im Jahr 2007 angekauft wurde, weist große Verschleißerscheinungen auf. Dies deshalb, da dieser größtenteils im Bankettbereich eingesetzt wird, und wo er unweigerlich mit Schotter bzw. Steinen in Berührung kommt. Da sich die Reparaturen in letzter Zeit häufen, wurde über einen Ankauf eines neuen Gerätes diskutiert. Für den derzeitigen Schlegelmulcher wird eine Summe von EURO 500,- geboten. Aufgrund des Angebotes für den gebrauchten Schlegelmulcher soll dieser nicht verkauft werden, sondern für exponierte Einsätze weiter verwendet werden. Aufgrund der Vielfalt der angebotenen Marken/Typen sprach sich der Gemeinderat dafür aus, keine Vergabe zu beschließen und die endgültige Vergabe an den Gemeindevorstand zu delegieren. In der letzten Gemeindevorstandssitzung wurde beschlossen, einen Schlegelmäher/-häcksler der Marke Tehnos MB 170 bei der Fa. Stefan Mersich, 7452 Großmutschen 40, um Summe von EURO 5.800,- inkl. 20 % MwSt. anzukaufen.

Schäden an Bachböschungen entlang des Stooberbaches

Der Verein Uferholz hat von der Auftragserteilung für die Befestigung der Bachböschung im Bereich der Kanaltransportleitung Abstand genommen. Dies deshalb, da bei einer Baubesprechung mit der BBN die vom Verein Uferholz vorgeschlagene Böschungssicherung nicht akzeptiert worden ist. Der Vertreter der BBN hat gefordert, dass die Befestigung der Bachböschung nach seinen Vorgaben erfolgen muss und nur unter diesen Bedingungen eine Förderung lukriert werden kann. Eine weitere Auswaschung der Bachböschung ist bei den letzten Regenfällen bei der Einmündung des Patoczabaches in den Stooberbach erfolgt. Da sich der Radweg in unmittelbarer Nachbarschaft zu der Hangrutschung befindet war hier Handlungsbedarf gegeben.

Der Gemeinderat spricht sich weiter dafür aus, dass nach den finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde die gefährdeten Bereiche entlang des Stooberbaches gesichert werden. Über mögliche Förderungen seitens der Landesregierung sollen Gespräche geführt werden.

Verlängerung des Pachtvertrages mit der F.E. Familienprivatstiftung Eisenstadt betreffend Thermalradwanderweg B48 (Grundstücke Nr. 2613/2, 2611/2, 26028/2 und 2606/2)

Mit GR-Beschluss vom 18.03.2004 wurde ein Radwegvertrag für den Thermalradwanderweg B 48, auf einer Länge von ca. 800 Metern über Grundstücke, die im Besitz der F.E. Familienprivatstiftung sind, abgeschlossen. Da der Vertrag mit Ende 2014 ausgelaufen ist, wäre dieser zu verlängern. Die Verlängerung des Pachtvertrages wurde in der Gemeinderatssitzung am 22. Juli für weitere 10 Jahre beschlossen.

Wirtschaftsförderungen für das Wirtschaftsjahr 2014: Beschlussfassung

Entsprechend den mit Gemeinderatsbeschluss vom 27.08.1998 festgesetzten Richtlinien sind alle fristgerecht eingebrachten Anträge auf Wirtschaftsförderung für das der Beschlussfassung vorangehende Finanzjahr unter einem eigenen Tagesordnungspunkt dem Gemeinderat zur Beschlussfassung und Genehmigung vorzulegen.

Die Wirtschaftsförderung für das Finanzjahr 2014 in Gesamthöhe von € 4.389,13 wurde einstimmig beschlossen und wird elf ansässigen Betrieben gewährt.

Vergabe von Hausnummern Gartenäcker (OT Unterpullendorf)

Für die Gemeindestraße „Gartenäcker“ im Ortsteil Unterpullendorf ist die Vergabe von Hausnummern erfolgt. Beginnend vom Friedhof weg sollen die links der Straße liegenden Grundstücke fortlaufende ungerade Nummern und die rechts der Straße liegenden Grundstücke fortlaufende gerade Nummern erhalten.

Verleihung eines Ehrenringes durch die Gemeinde an Pfarrer Ehrenkons. Rat Josip Sabolek: Beschlussfassung

Nach langjähriger Tätigkeit, mehr als zwei Jahrzehnte, geht Pfarrer Ehrenkons. Rat Josip Sabolek mit September in Pension. Als Würdigung und Anerkennung seiner Verdienste für die Pfarre Unterpullendorf, mit den Filialen Klein- und Großmutschen, wurde einstimmig beschlossen, Herrn Pfarrer Sabolek den Ehrenring der Gemeinde Frankenau-Unterpullendorf zu verleihen.

Verleihung eines Ehrenringes durch die Gemeinde an Pfarrer Josef Kuzmits: Beschlussfassung

Nach 10-jähriger Tätigkeit in der Pfarre Frankenau wird Pfarrer Josef Kuzmits neue Wege beschreiten. Als Würdigung und Anerkennung seiner Verdienste für die Pfarre Frankenau wurde einstimmig beschlossen, Herrn Pfarrer Kuzmits den Ehrenring der Gemeinde Frankenau-Unterpullendorf zu verleihen. Anlässlich der Verleihung der Ehrenringe werden die vorgesehenen Termine rechtzeitig der Ortsbevölkerung unserer Großgemeinde bekanntgegeben.

Gebärungsprüfung der Gemeindeaufsichtsbehörde am 19. und 20. Jänner 2015: Vorlage des Prüfberichtes

Am 19. und 20. Jänner 2015 hat die Gemeindeaufsichtsbehörde eine Gebärungsprüfung durchgeführt. Der Prüfbericht, GZ: 2/GF.GPFRANKEN-10001-2-2015 (Teil I – Gebärungsprüfung der Gemeinde Frankenau-Unterpullendorf und Teil II – Verein zur Erhaltung und Erneuerung der Infrastruktur der Gemeinde Frankenau-Unterpullendorf & Co KG) liegt nunmehr vor und ist dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht worden. Die im Gemeinderat vertretenen Fraktionen haben den Prüfbericht vor der Gemeinderatsitzung in Papierform zugestellt bekommen.

Der von der Aufsichtsbehörde erstellte Prüfungsbericht und die vom Bürgermeister abgegebene Stellungnahme zu einzelnen Punkten werden vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Erlassung einer Verordnung über die Einhebung von Friedhofsgebühren

Von der Aufsichtsbehörde wurde die geltende Friedhofsverordnung beanstandet. Die Grabstellengebühr darf lediglich für 10 Jahre festgesetzt werden und nicht, wie von der Gemeinde verordnet, für 20 Jahre. Weiters wurde bemängelt, dass eine Beisetzungsgebühr und eine Enterdigungsgebühr in die Verordnung aufzunehmen ist. Das bedeutet, dass zukünftig die anfallenden Kosten für das Ausheben eines Grabes von der Gemeinde eingehoben werden. Die bisherige Regelung, dass diese Kosten über den Bestatter abgerechnet wurden, entspricht nicht den Vorgaben der Aufsichtsbehörde. Daher musste die Gemeinde reagieren. Die Beanstandungen wurden in eine neue Verordnung eingearbeitet und mehrheitlich vom Gemeinderat beschlossen.

Diese Verordnung tritt mit dem auf den Ablauf der Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung vom 22. März 2007 des Gemeinderates der Gemeinde Frankenau-Unterpullendorf betreffend der Ausschreibung von Friedhofsgebühren außer Kraft.

Erlassung einer Verordnung über die Einhebung eines Erschließungs-, Anschluss und Ergänzungsbeitrages nach dem Kanalabgabegesetz

Durch die Änderung des Kanalabgabegesetzes ist die Verordnung über die Ausschreibung eines Erschließungs-, Anschluss- und Ergänzungsbeitrages nach dem Kanalabgabegesetz erforderlich. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, die geltenden Tarife in der neuen Verordnung beizubehalten. Diese Verordnung tritt mit dem auf den Ablauf der Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung vom 21.12.2006 des Gemeinderates der Gemeinde Frankenau-Unterpullendorf betreffend der Ausschreibung eines Erschließungs-, Anschluss- und Ergänzungsbeitrages nach dem Kanalabgabegesetz außer Kraft.

Tausch von Grundstücken zwischen der Gemeinde Frankenau-Unterpullendorf (Grundstück Nr. 1441) und der Urbarialgemeinde Großmutschen (Grundstück Nr. 651/2), KG Großmutschen

Die Gemeinde Frankenau-Unterpullendorf wird das Grundstück Nr. 1441, KG Großmutschen, mit dem von der Urbarialgemeinde Großmutschen angebotenen Grundstück Nr. 651/2, KG Großmutschen, im Zuge eines Flurbereinigungsübereinkommens gemäß § 45 des Flurverfassungs-Landesgesetzes tauschen. Der Urbarialgemeinde Großmutschen wird das Recht zur Schlägerung des auf dem Grundstück Nr. 651/2 derzeit befindlichen Baumbestandes einmalig eingeräumt. Der Grundstückstausch wurde vom Gemeinderat beschlossen.

Umbauarbeiten Gemeindehaus Frankenau-Unterpullendorf

Die Umbauarbeiten befinden sich im terminlichen Soll. Derzeit werden die Leitungen für die Fußbodenheizung verlegt und in der Kalenderwoche 31 soll der neue Estrich verlegt werden. Diskussionsstoff beinhaltet derzeit die Gestaltung des Zugangsbereiches bzw. Außengestaltung der Anlage. Auf dem Foto sehen Sie eine mögliche Ausführungsvariante.



Verkehrssicherheit

Das Schwerlastrigol in Kleinmutschen am Güterweg Kr. Geresdorf, ist nicht mehr verkehrstüchtig. Die Güterwegeabteilung (BBN) wird in den nächsten Tagen ein neues Schwerlastrigol an gleicher Stelle einbauen, Kostenpunkt EUR 3.000,-. Da auch Betonierungsarbeiten notwendig sind und das neue Rigol nicht gleich befahrbar ist, wird eine kurzzeitige Verkehrsumleitung leider notwendig sein.

(OV Helene Fazekas)



Gemeindeeigene Wohnungen im Gemeindehaus in Frankenau

Im Gemeindehaus Frankenau-Unterpullendorf entstehen 3 Gemeindewohnungen. Es handelt sich hierbei um 2-Zimmer Wohnungen zwischen 66 und 77 m².

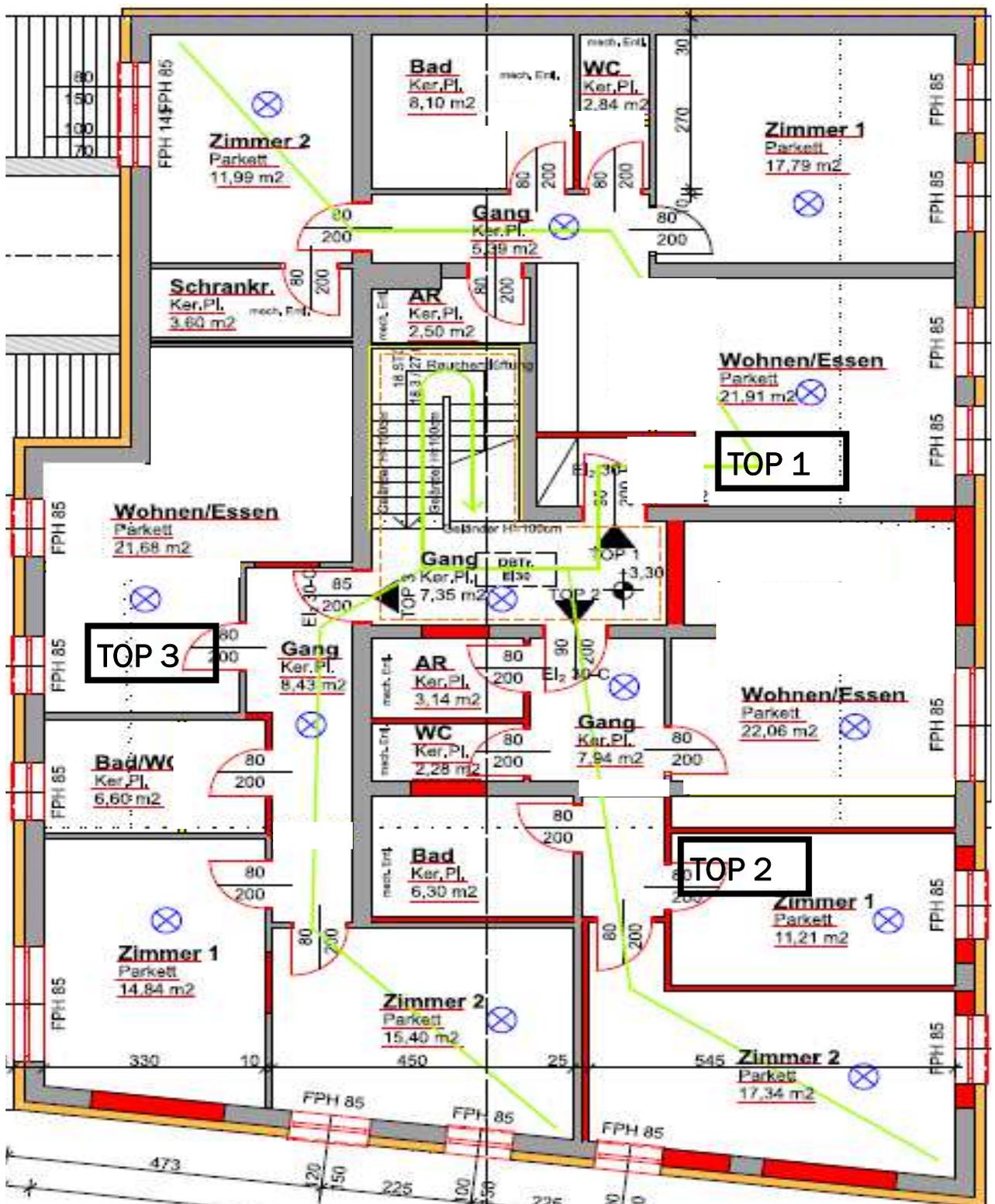
Wohnungseinheit TOP 1: 76,99 m² = Miete EUR 381,10 zzgl. Betriebskosten

Wohnungseinheit TOP 2: 70,27 m² = Miete EUR 347,84 zzgl. Betriebskosten

Wohnungseinheit TOP 3: 66,95 m² = Miete EUR 331,40 zzgl. Betriebskosten

Der Mietpreis von EUR 4,95 inkl. MwSt. wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen. Die Betriebskosten sind in der Miete nicht enthalten und werden nach tatsächlichem Aufwand und Verbrauch abgerechnet. Die Wohnungen sind voraussichtlich im **Jänner 2016 bezugsfertig**.

Bei Interesse oder für weitere Anfragen steht Ihnen das Gemeindeamt Frankenau-Unterpullendorf gerne unter 02615/87 278 zur Verfügung. **Anmeldung werden ab sofort gerne entgegengenommen.**



Rattenbekämpfung

Die letzte flächendeckende Rattenbekämpfungsaktion wurde im Jahr 2009 durchgeführt. Damit die Rattenpopulation wieder eingedämmt wird, wurden vergangene Woche in sämtlichen Ortsteilen von einer Fachfirma mit Unterstützung der Gemeindeglieder, Rattenköder ausgelegt.



Feuerwehrojungend Unterpullendorf und Großmutschen

Bereits zum vierten Mal veranstaltete die Feuerwehrojungend Unterpullendorf gemeinsam mit der Feuerwehrojungend Großmutschen einen gemeinsamen Tagesausflug. Als erstes Stand am Programm die Seegrotte in Hinterbrühl. Hier hatten wir eine Führung und eine Schifffahrt. Nachher ging es zum Mittagessen nach Lilienfeld. Nachdem alle Kinder und Eltern gestärkt waren, ging es zur Sommerrodelbahn nach Türnitz. Hier wurden einige Runden mit der Bahn gedreht. Auf der Heimfahrt machten wir noch Halt beim Heurigen in Neudörfel. Es war wieder mal ein toller Tag mit der Feuerwehrojungend.



Ordination Dr. Eva Galuska

Die Ordination der Kreisärztin Dr. Eva Galuska ist in der Zeit von

17. August bis 04. September 2015 wegen Urlaubs geschlossen.

Die Vertretung übernimmt Dr. Rupert Karall in Steinberg-Dörfel.

„Šaro putovanje bugnjanjem kroz kontinente, kulture i vrimena“

Školarice i školari dvojezične Osnovne škole Dolnja Pulja poduzeli su šaro putovanje bugnjanjem kroz kontinente, kulture i vrimena pod peljanjem Hermanna Hombauera. Cijelo dopodne su dica prebavila vježbami za ritam, bugnjanje, gibanje i tancanje. Za vrime trojezične djelaonice (nimška, gradišćanskohrvatska, engleska) se je Hermannu Hombaueru ugodalo buditi oduševljenje i interes dice, jačati zaufanje u samoga sebe i čutiti osjećaj zajednice. Učiteljice su isto oduševljeno s dicom skupa bugnjale i naravno čedu moći sakupljeno iskustvo u nastavi dobro koristiti.

Otpodne su bili svi roditelji, stari starji, rodjaki i tovaruši pozvani na koncert bugnjanja. Publika je bila od predstave dice fascinirana. Po burnom aplauzu i pozitivnom fidbeku su se svi diozimatelji okripili pri obiljnom bifeju. Svakomu pojedinomu će ostati ov izvanredni diživljaj nezaboravljen



„Eine bunte Trommelreise durch Kontinente, Kulturen und Zeiten“

Die SchülerInnen und Schüler der zweisprachigen Volksschule Unterpullendorf unternahmen unter der Leitung vom Hermann Hombauer eine „bunte Trommelreise durch Kontinente, Kulturen und Zeiten“. Einen ganzen Vormittag verbrachten die Kinder mit Rhythmus- und Trommelübungen, Bewegungsspielen und Tänzen. Während des dreisprachigen Workshops (Deutsch, Burgenlandkroatisch und Englisch) gelang es dem Trommelcoach, die Begeisterung und die Neugierde zu wecken, das Selbstvertrauen und das Gemeinschaftsgefühl zu stärken, die Konzentration und die Aufmerksamkeit zu schulen und vorhandene Hemmungen abzubauen. Auch die Lehrerinnen haben begeistert mitgetrommelt und werden die wertvollen Anregungen im Unterricht einfließen lassen.

Am Nachmittag waren alle Eltern, Großeltern, Verwandte und Freunde zu einem Trommelkonzert eingeladen. Die Besucher waren von den Darbietungen der Kinder fasziniert. Der Applaus und das Feedback waren für alle Beteiligten sehr wohltuend.

Für alle Teilnehmer war es ein schönes, bleibendes Erlebnis!

(Renate Fazekas)

Erfolg beim Rezitierwettbewerb/Uspješan rezultat na „Recitalu“

Zwei Kinder der VS Unterpullendorf nahmen am diesjährigen Rezitierwettbewerb „Recital“ teil. Der Kroatische Kulturverein organisiert jedes zweite Jahr den Wettbewerb im Rezitieren kroatischer Gedichte.

Beide Schüler bereiteten sich eifrig auf diesen Wettbewerb vor und gaben ihre Gedichte vor einer Fachjury zum Besten.

Luca Marth aus Großmutschen konnte die Jury schließlich überzeugen und erreichte in der Kategorie 1 (3./4. Schulstufe) den ersten Platz. Wir sind sehr stolz auf Luca und auf seine Leistung.



I ovo ljeto su se najavili školari Osnovne škole Dolnja Pulja na tradicionalan „Recital“ u organizaciji HKD-a.

Mjesto naticanja je bilo ov put KUGA u Velikom Borištofu. Dičaki su se oduševljeno i marljivo pripremali za ov dan. Matijas (4. razred) i Luca (3. razred) su nastupili i pred svojim suškolari u okviru hrvatske ure. Dica su ih svenek rado poslušala i inspirirala. Trud nije bio zaman: Svi dvimi su jako dobro recitali obaveznu i izabranu pjesmu. Konačno je **Luca Marth iz mučindrofa**(3. razred) postigao **prvo mjesto** u svojoj kategoriji. Ovo nam je posebno drago, jer naš Luca ni jedne hrvatske riči nije znao, kada je došao u prvi stepen. Kod nas i med nami je upoznao sve ljepote i teškoće hrvatskoga jezika. Svi se veselimo njegovomu uspjehu!

(Renate Fazekas)

Volksschule Frankenau - Bezirkssieger Malwettbewerb

Die Volksschüler aus Frankenau nahmen auch dieses Jahr wieder beim Raiffeisen-Malwettbewerb teil. Aus den zahlreichen Einsendungen wurde ein Bezirkssieger gewählt. Wir gratulieren **Manuel Blazovits** aus Frankenau zum Sieg in der Altersgruppe 1 (1-2 VS).

Čestitke **Manuelu Blazovits** za prvo mjesto kotara u slikarstvom naticanju.



An dieser Stelle möchte ich allen Schülern, Maturanten und Studenten weiterhin schöne, erholsame Ferien wünschen.

Svim lipe praznike!

Kindergarten Kleinmutschen

Pünktlich zum diesjährigen Kindergartenfest wurde die Arbeiten im Kindergarten Kleinmutschen fertiggestellt.

Vieles hat sich in den letzten Monaten verändert. Ein neuer, barrierefreier Eingangsbereich mit angeschlossener Garderobe für die Kinder wurde geschaffen. Aus der ehemaligen „Rumpelkammer“ ist ein Ruheraum entstanden. Ebenfalls wurden die Sanitäranlagen umgebaut. Im Außenbereich wurde, nach anfänglichen Startschwierigkeiten, die Fassade erneuert. Der Stiegenbereich wurde komplett abgerissen und neu erbaut und mit neuen Geländern versehen.

Das aus Holzbrettern bestehende Podest für Darbietungen wurde durch eine Betonplatte ersetzt.

Die heurigen Tanzeinlagen konnte bereits auf dem neuen Podest aufgeführt werden.

Ein großes Lob an die Kinder, die uns eine tolle Aufführung gezeigt haben. Danke auch an die Eltern, die wieder tatkräftig mitgeholfen haben und Mehlspeisen und Brötchen zur Verfügung gestellt haben und damit dieses Fest zu einem schönen Erlebnis für die Kinder gemacht haben.



hrvatski kiritof

kroatischer Kirtag

sub./Sa. 22.8.2015. - 18h

u Dolnjoj Pulji

u Perušićevom dvoru

(Unterpullendorf ehem. GH, Hauptstrasse 5)

folklorni program/Folklore:

18 h – folklor s tamburaši iz Uzlopa-

Folkloreprogramm der Tamburica Oslip

19 h – tamburica „Koprive“/HU

za jilo i pilo se skrbu Hajdenjaki
für das leibliche Wohl > Speis und Trank ist gesorgt

srdačno vas pozivaju „Hajdenjaki“
auf ihren Besuch freuen sich die „Hajdenjaki“

KUTJANCI POZIVAJU
WINKLERTREFF
na Feštu
in Frankenau / u Frakanavi
SAMSTAG 15. AUGUST 2015
AB 18 UHR

Wandertag des
SC Unterpullendorf am
30. August 2015

„Gesunde Party-Salate“

Im Rahmen des Projektes "Gesundes Dorf" fand die Aktion "Gesunde Party-Salate" im Dorfzentrum Unterpullendorf statt. Unter der Leitung von **Jelka Perusich** wurden mit zahlreichen unterstützenden Händen tolle Salate zubereitet und im Anschluss von allen Teilnehmern verkostet. Als Arbeitskreisleiter des Gesunden Dorfes war ich ebenfalls mit von der Partie und konnte mich von den köstlichen Salaten selbst überzeugen.



Dickdarmvorsorge

Auf diesem Weg möchte ich auch die diesjährige Aktion der Dickdarmvorsorge ansprechen. **Von 688 ausgeteilten Teströhrchen sind nur 222 (d.s. 32,57 %) zur Untersuchung abgegeben worden. Nicht berücksichtigt sind jene Proben, die Sie selbst bei der Kreisärztin abgegeben haben.**

Ortsteil	Verteilte Röhrchen	Abgegebene Röhrchen	Anteil
Frankenau	257	87	33,85 %
Unterpullendorf	263	85	32,32 %
Großmutschen	100	29	29,00 %
Kleinmutschen	68	21	30,88 %

Blutspendeaktion mit der Jugend

Das Rote Kreuz hat wieder eine Blutspendeaktion in Frankenau durchgeführt. **74 Personen** sind gekommen, um Blut zu spenden. Um die Bewirtung hat sich wieder die Jugend Frankenau gekümmert (Auf dem Foto von links nach rechts: Carmen Putz, Christian Deutsch, Alina Blazovich, Bernhard Hackl und Yvonne Miledler. Nicht auf dem Foto: Christine Pfneiszl.)

Vielen Dank an alle Beteiligten!"



ab Montag 07. September 2015, 17:45 Uhr
Feuerwehrhaus Großmutschen

Kosten: EUR 40,00 für 5 Einheiten, Kursleiterin: Lisa Rendl

Jeder ist herzlich willkommen, ob Anfänger oder Fortgeschrittene!

Ragweed

Das Traubenkraut, auch Ambrosia oder Ragweed-Unkraut genannt, kommt bereits in großen Teilen Ostösterreichs vor und breitet sich weiter aus. **Seine Pollen gehören zu den stärksten Allergie-Auslösern.** Man findet es besonders auf gestörten Böden, so z. B. an Straßenrändern oder auf Schutthalden, aber auch in Gärten, besonders unter Vogelfutterplätzen.

Das Traubenkraut kann bis zu einer Höhe von 1 m wachsen. Im Unterschied zum gemeinen Beifuß sind die Stängel leicht behaart, die Blütenstände gedrungener und die Wuchsform kugelig. Die einjährige Pflanze **blüht Mitte August bis Ende September** mit fingerförmigen, grüngelblichen Blütenständen, die sehr kleine, unscheinbare gelbe Blütenköpfchen tragen und bis zu einer Milliarde Pollen pro Pflanze (!) produzieren.



Grundbesitzer sollten diese Pflanzenbestände reduzieren. Generell ist die nachhaltigste und ökologisch sinnvollste Maßnahme das Ausreißen per Hand, wenn möglich mit Handschuhen (Kontakt-Allergie), das Pflanzenmaterial ab der Blütezeit nicht kompostieren, weil die Samen bereits reif sein und viele Jahre keimfähig bleiben können, diese sollten nachhaltig vernichtet werden (verbrennen).

Sicherheitstipp: Hitze und Schwüle



Ab Tageshöchsttemperaturen von 30 Grad spricht man von einem heißen Tag. Jedoch ist Wärmebelastung nicht allein per Thermometer erkennbar. Sie wird mittels der Gefühlten Temperatur bewertet, eine Größe, die alle den Wärmehaushalt des Menschen bestimmenden Faktoren berücksichtigt. Insbesondere Ältere und Kranke aber auch Säuglinge und Kleinkinder sind bei solchen Hitzeperioden gefährdet. Bei warmen Temperaturen, schwachem Wind und hoher Luftfeuchtigkeit, spricht man von Schwüle. Große Schwülewerte werden als extrem unbehaglich empfunden, weil die natürlichen Anpassungsvorgänge des Organismus oft nicht ausreichen, um z.B. durch Schweißverdunstung dem Körper Wärme zu entziehen und damit abzukühlen. Informieren Sie sich rechtzeitig nach den für Sie speziell empfohlenen Verhaltensmaßnahmen bei Hitze- und Schwülebelastungen. Dies gilt insbesondere, wenn Sie Medikamente nehmen oder unter Herz-Kreislaufschwäche leiden.

- Bei Krämpfen in Armen und Beinen oder Bauch, Schwindel, Schwäche und Schlaflosigkeit oder bei Anzeichen für Austrocknung rufen Sie umgehend einen Arzt. Als erste Hilfsmaßnahme bringen Sie die betroffene Person an einen schattigen, kühlen Ort, lockern Sie ihre Kleidung und geben sie ihr Mineralwasser zu trinken.
- Tragen Sie lockere Kleidung.
- Trinken Sie mindestens 2 - 3 Liter pro Tag, möglichst Mineralwasser oder verdünnte Säfte.
- Vermeiden Sie koffeinhaltige Getränke und Alkohol.
- Nehmen Sie möglichst nur leichte Kost zu sich.
- Vermeiden Sie körperliche Anstrengungen.
- Suchen Sie Schatten auf.
- Tragen Sie in der Sonne stets eine Kopfbedeckung.
- Legen Sie Ihre körperlichen Aktivitäten im Freien möglichst auf die Morgen- oder Abendstunden.
- Sorgen Sie für ausreichende Getränkervorräte.
- Gehen Sie sparsam mit Brauchwasser um.